

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Ueber den Nachlaß des am 4. Januar 1901 zu Pankow verstorbenen Buchhändlers **Karl Friedrich August Streerath** ist heute, am 9. März 1901, vormittags 10¹/₂ Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Der Kaufmann **Wilh. Schulze** in Berlin SO., Elfenstraße 3, ist zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 6. April 1901 bei dem Gericht anzumelden. Es wird zur Beschlußfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falles über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf den **28. März 1901**, vormittags 10³/₄ Uhr, und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf den **18. April 1901**, vormittags 11¹/₂ Uhr, vor dem unterzeichneten Gerichte, Hallesches Ufer 29-31, Zimmer 20, Termin anberaumt. Offener Arrest mit Anzeigepflicht bis 31. März 1901.

Seffert, Gerichtsschreiber
des königlichen Amtsgerichts II, Abt. 25
in Berlin.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Kunstverlag Hugo Schneider.

Charlottenburg, 9. März 1901.
Hardenberg-Str. 4-5.

P. P.

Für den buchhändlerischen Verkehr übergab ich mit Heutigem Herrn G. Hedeler in Leipzig meine Vertretung. Gleichzeitig erlaube ich mir, die Herren Sortimenter auf den via Leipzig zur Versendung gelangenden Prospekt über mein Verlagsunternehmen „Alte Meisterwerke aus allen Museen Europas“ hinzuweisen. Serie I ist erschienen, Serie II-IV sind Mitte April versandbereit.

Hochachtungsvoll

Hugo Schneider.

Kommissions-Uebernahme.

Die Firma **Joseph F. Wagner** in New York, 41, Union Square, hat uns mit der Besorgung ihrer Kommissionen beauftragt, wovon wir gef. Notiz zu nehmen bitten. Alles für die Firma Bestimmte, Rundschreiben, Wahlzettel etc., ersuchen wir, uns zur Weiterbeförderung an dieselbe zugehen zu lassen.

Leipzig, den 1. März 1901.

The International News Company
(Peppmüller & Co.).

Verkaufsanträge.

Für Katholiken günstigste Gelegenheit.

Rentable und noch außergewöhnlich ausdehnungsf. Buchhandlg. m. Nebenbranchen in Westdeutschl. ist weg. Kränklichkeit des Bes. zu verkaufen u. kann sofort übernommen werden. Umsatz über 20000 M. Lagerwert ca. 10000 M. Gef. Angebote sind unter „Westdeutschland 902“ an die Geschäftsstelle d. B.-V. einzureichen.

Sofort preiswert zu verkaufen ein altes Sortiment in Berlin mit vornehmer Kundschaft. Umsatz im letzten Jahre etwa 65000 M., davon Bibliotheken etwa 20000 M. Angebote erbeten unter F. R. 29 Postamt 7, Berlin.

Antiquariat.

In einer Universitätsstadt Süddeutschlands ist ein grösseres wissenschaftliches Antiquariats-Lager, das vollständig katalogisiert und bis auf die Neuzeit fortgeführt ist, zu verkaufen. — Näheres durch die Geschäftsstelle d. B.-V. unter # 681.

Verlagsverkauf.

Renommierte Druckereifirma will einen nicht in ihren Geschäftsbetrieb passenden Verlag populär-kunstwissenschaftlichen Charakters mit allen Rechten und Vorräten verkaufen.

Preis ca. 40 000 M. Beteiligung nicht ausgeschlossen.

Angebote nur von Selbstreflektanten unter # 888 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

In einer kunst sinnigen Residenzstadt Süddeutschlands steht eine **Antiquariats-Kunsthandlung** mit großem Lager zum Verkauf. Preis 10 000 M. Da die Spesen gering und der prozentuale Gewinn ein hoher, ist bei genügender Fachkenntnis des Käufers ein Risiko so gut wie ausgeschlossen.

Gef. Angeb. erbitte unter „Kunst No. 195“ Leipzig.

J. Volkmann.

Günstige Gelegenheit für junge Kollegen! Buchhandlung mit Nebenbranchen Berlins ist anderer Unternehmungen halber sofort zu verkaufen. Umsatz 17000 M.; billige Miete, geringe Spesen. Angeb. u. M. R. # 900 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Altes, angesehenes Sortiment mit Nebenbranchen in schöner brandenburgischer Mittelstadt mit höheren Schulen, Garnison und vielen Behörden ist wegen anderer Unternehmungen des Besitzers sofort billig zu verkaufen. Anfragen erbeten unter M. N. 892 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Um mich zu entlasten, bin ich gesonnen, m. flottgeh. in guter Lage bef. Sortiment z. verkaufen. Preis: 18000 M. Anz. 12000 M. D. Geschäft ist noch sehr erweiterungsf. u. bef. s. i. gr. schön. Residenz. Anfr. erb. u. S. E. 263 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Sort. m. Nebenbr., 11 J. best., in H. Stadt d. Pr. Sachs., m. h. Lehranst., w. Archt. d. Bes. f. 3500 M. z. verk. R. Reinert. 2000 M. Umj. 13000 M. Ang. a. d. Gesch.-St. d. B.-V. u. A. B. 838.

Verlags-Verkauf.

Ein seit vielen Jahren in Berlin bestehender, gut eingeführter und entsprechend rentabler, belletristischer **Journal-Verlag** ist zu verkaufen, da sich der Besitzer zur Ruhe zu setzen wünscht. Langjährig eingearbeitetes Personal ist vorhanden; auch wäre der derzeitige Inhaber bereit, dem Käufer noch längere Zeit mit Rat und That zur Seite zu stehen. Sehr vorteilhaft wäre, mit dem Verlage eine eigene Druckerei zu verbinden, da derselbe laufend 8 Maschinen füttert.

Der Kaufpreis entspricht der Summe des Reingewinns aus den letzten 6 Jahren, wie diesen die auf Grund einer sorgfältigen, doppelten Buchhaltung alljährlich aufgestellten Bilanzen ergeben.

Bewerber, die jedoch den Beweis zu erbringen haben, daß sie wenigstens 100 000 M. bar anzahlen können, wollen deshalb Referenzen angeben und adressieren an G. A. S. 1436, Berlin W. 9, postlagernd.

Kreisblatt-Verlag (ohne Druckerei) in kl. schles. Orte i. bei 2000 M. Anz. f. 3000 M. zu verkaufen. Durch Erricht. eig. Druckerei und Herausgabe eines Lokalbl. ist d. Gesch. sehr erweiterungsf. Ernstl. Ref. erf. Näheres u. 562.

Dresden.

Julius Bloem.

Kaufgesuche.

Zum 1. April d. J. oder später wird eine Fachzeitschrift zu kaufen gesucht, die nicht an einen bestimmten Ort gebunden ist. Angebote unter A. M. Nr. 693 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

In Preuss.- od. Oesterr.-Schlesien suche e. solides, mittl. Sort.-Gesch. zu kaufen. Leipzig.

Julius Hobeda.

Teilhabergesuche.

Für ein in bester Entwicklung sich befindliches kleineres Sortiment u. Antiquariat (mitteldtsche. Univer.-Stadt), welches letzteres gerade sehr ausdehnungsfähig, wird ein thatkräftiger, jüngerer Teilhaber mit Kapital (ca. 8-10 000 M.) gesucht.

Gef. Anerbieten u. M. Q. # 873 an die Geschäftsstelle d. B.-V. höflich umgehend erbeten.

Für ein großes, jährlich erscheinendes literarisches Unternehmen, das seine Verbreitung in Deutschland, Oesterreich, Belgien und der Schweiz hat und international ausgebaut werden kann, wird ein Teilhaber, event. auch Käufer gesucht. Erforderl. Kapital 75-100 000 M. Angeb. erbeten u. H. B. Nr. 897 an d. Geschäftsst. d. B.-V.